

PRESSEMITTEILUNG

5. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER ALPIRSBACH: MUSIKALISCH-LITERARISCHE SOIREE AM 12. OKTOBER

Kloster Alpirsbach

Der Klang der Reformationszeit im Konzert am 12. Oktober in Kloster Alpirsbach

Wie klang es in den ersten Jahrzehnten des 16. Jahrhunderts, in den Jahren, in denen die Reformation im Land einzog? In einer „Musikalisch-literarischen Soiree“ präsentieren Künstlerinnen und Künstler der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart am 12. Oktober um 18 Uhr in Kloster Alpirsbach zeitgenössische Texte zusammen mit weltlicher und geistlicher Musik. Der Abend findet statt im Rahmen der Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“, die derzeit unter anderem in Kloster Alpirsbach zu sehen ist. Zu hören ist auch ein wiederentdeckter Choral des Reformators Ambrosius Blarer, der als junger Prior und Mönch in Alpirsbach lebte – bis er sich der Lehre Luthers anschloss.

DER SOUND DER REFORMATION – LIVE!

Die große Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“, seit September in Alpirsbach, Bebenhausen, Maulbronn und in Stuttgart zu sehen, kann man auch hören: Musik und Dokumente der Zeit wurden von den „Machern“ der Ausstellung im Landesarchiv Baden-Württemberg zusammengetragen. Eine junge Truppe von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart erarbeitete sich den Klang des 16. Jahrhunderts: Am 12. Oktober kann man die Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit den Profisprechern der Hochschule in einer „Musikalisch-literarischen Soiree“ in der Alpirsbacher Klosterkirche erleben.

STIMMEN UND KLÄNGE VOM BEGINN DES 16. JAHRHUNDERTS

Die Reformation hat vieles verändert: auch den „Sound“ der Zeit. Das gemeinsame

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

5. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER ALPIRSBACH: MUSIKALISCH-LITERARISCHE SOIREE AM 12. OKTOBER

Singen im evangelischen Gottesdienst war eine solche Veränderung – und wurde später zur Grundlage für die vor allem in Südwestdeutschland so verbreitete Chortradition. Die Reformatoren nutzten dieses Medium für ihre Lehren und schrieben kirchliche Lieder. Bei den Vorbereitungen für „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“ stieß man auf die originale Handschrift eines Liedes, das der Reformator Ambrosius Blarer geschrieben hatte. Der Theologe, zuständig für den südlichen Teil Württembergs, ist heute noch mit Liedern im Gesangbuch der Landeskirche vertreten. Dem jetzt aufgefundenen Liedtext „Jauchz, Erd und Himmel“ von 1536 konnte sogar die Melodie zugewiesen werden, nach der er gesungen wurde. Ambrosius Blarers Lebensgeschichte ist ganz besonders mit Alpirsbach verwoben. Hier lebte er als junger Mönch und wurde sogar Prior des Klosters – bis er wegen seiner Sympathie für das neue Gedankengut 1522 aus dem Schwarzwaldkloster fliehen musste.

KLANGPANORAMA EINER DRAMATISCHEN ZEIT

Was die jungen Künstlerinnen und Künstler zu Gehör bringen, ist nicht weniger als ein klangliches Panorama der ersten Jahrzehnte des 16. Jahrhunderts, als die Reformation in Württemberg ihren Einzug hielt. Die bewegte Geschichte des umstrittenen Herzogs Ulrich und die dramatischen Entwicklungen dieser Zeit wurde vielfach kommentiert: in Briefen und Flugblättern, aber auch in Liedern und Musik. Es geht um die unmittelbare Vorgeschichte der Reformation mit der dramatischen Vertreibung Herzog Ulrichs, um den Aufstand der „armen Leute“ im Bauernkrieg und schließlich um die Einführung der Reformation in Württemberg durch den Herzog. Prof. Dr. Peter Rückert, der verantwortliche Kurator der Reformationsausstellung, führt in die Veranstaltung ein. „Wir verfügen über eine Vielzahl authentischer Zeugnisse von Menschen, die damals gelebt haben“, erläutert Peter Rückert, und ergänzt: „So hat man das 16. Jahrhundert noch nicht gehört“. Der Besuch im Konzert lässt sich mit einem Blick in die Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“ in Kloster Maulbronn verbinden: Der Eintritt in die Ausstellung ist im Preis der Abendkarte enthalten. Die CD „Lieder und Stimmen der Reformation“ kann man an der Abendkasse oder auch an der Klosterkasse für 8,00 € kaufen und ebenso den umfangreichen und informativen Ausstellungskatalog.

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

5. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER ALPIRSBACH: MUSIKALISCH-LITERARISCHE SOIREE AM 12. OKTOBER

SERVICE UND INFORMATION

Musikalisch-literarische Soiree.

Lieder und Texte der württembergischen Reformation

Eine Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart

TERMIN

Donnerstag, 12. Oktober, 18.00 Uhr

ORT

Klosterkirche Alpirsbach

EINTRITT

Erwachsene 12,00 €, ermäßigt 6,00 €

Der Besuch in der Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in
Württemberg“ ist beim Kauf einer Konzertkarte inklusive.

Die CD „Lieder und Stimmen der Reformation“ ist an der Abendkasse und an der
Klosterkasse für 8,00 € erhältlich.

KONTAKT

Kloster Alpirsbach

Klosterplatz 1

72275 Alpirsbach

Infozentrum / Klosterkasse

Telefon +49 (0) 74 44 . 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

WWW.KLOSTER-ALPIRSBACH.DE

WWW.UEBER-KREUZ2017.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-
wahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8
Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg,
Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikers-
heim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet
unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich
„Presse“/„Pressefotos“).